

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 33

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 9. Februar
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 9 février
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 33

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telephone Nr. 21600

Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21600

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 33

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Duval & Cie., Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luftpostverkehr nach aussereuropäischen Ländern. Service aéropostal avec les pays extra-européens.
Postverkehr mit dem der Slowakei angegliederten Gebiet Polens. Service postal avec le territoire polonais rattaché à la Slovaquie.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekante Inhaber des Titelmantels zu der 3 % Obligation Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1903, Nr. 241495, zu Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 61)

Bern, den 31. Januar 1940.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekante Inhaber des Eigentümer-Schuldbriefes vom 29. Juni 1932, Grundbuchbelege G. Pf. Serie II, Nr. 2392, Fr. 30,000, haftend in der ersten Pfandstelle auf 19/300 stel von der sogenannten Höchmatte an der Höchstrasse in Interlaken, zum Teil auch Grubi genannt, letzteres teilweise in der Gemeinde Matten gelegen, Interlaken-Grundbuchblatt Nrn. 170 u. 171, sowie Matten-Grundbuchblatt Nr. 73, zugunsten der Eigentümerin: Immobilien- und Hypothekengesellschaft A. G., mit Sitz in Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 62)

Bern, den 31. Januar 1940.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 27, 30 und 34 vom 2., 6. und 10. Februar 1939 als vermisst aufgerufene Schuldbrief per Fr. 3000, vom 17. Mai 1915, haftend im II/III. Range auf Int.-Reg. Niederrohrdorf Nrn. 225, 399/401, lautend auf Witwe Louise Irniger geb. Jehle, Ehefrau des Kastor Irniger, alt Ammann, von und in Niederrohrdorf, als Gläubigerin, und Martin Irniger, geb. 1878, Schreinermeister, von und in Niederrohrdorf, als Schuldner, wurde binnen der anberaumten Frist von niemandem vorgelegt und wird daher gemäss Art. 870 Z. G. B. als nichtig und kraftlos erklärt. (W 70)

Baden, den 8. Februar 1940.

Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Beteiligungen. — 1940. 27. Januar. Die Firma Smola A.-G. in Liq. (Smola S. A. en liq.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 223 vom 21. September 1939, Seite 1951), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Handelsunternehmen usw., hat die Liquidation beendet. Die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöscht.

Oele, Oelderivate usw. — 6. Februar. Unter der Firma Almar A. G., hat sich auf Grund der Statuten vom 24. Januar 1940 mit Sitz in Zürich eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit sowie die Verarbeitung von mineralischen Oelen, Oelderivaten sowie ähnlichen Produkten und zwar für eigene und fremde Rechnung und die Vornahme aller Handels- und Fabrikationsgeschäfte, die mit diesem engern Gesellschaftszweck in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann bewegliches und unbewegliches Vermögen erwerben, soweit dies zur Erreichung des Gesellschaftszweckes dienlich ist und sich an andern Unternehmungen verwandter Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20,000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1—5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an Comm. Gino Alessi, italienischer Staatsangehöriger,

in Venezia (Italien), Präsident; Gr. Uff. Dr. Mario Marconi, italienischer Staatsangehöriger, in Trieste (Italien), Delegierter; Artur Stoffel, von Vals (Graubünden), in Zürich, Protokollführer; Dr. Guido Bruni, von Belinzona, in Biel und Karl Locher, von und in Zürich. Der Präsident und der Delegierte führen Einzelunterschrift; die Mitglieder Artur Stoffel und Karl Locher zeichnen kollektiv. Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 11, Zürich 1, bei Dr. A. Reichstein.

Linoleum usw. — 6. Februar. Die **Ultimo A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 16. Dezember 1939, Seite 2503), hat am 2. Februar 1940 die Statuten wie folgt geändert: Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Handel namentlich in der Linoleumbranche, sowie die Beteiligung an Unternehmungen oder die Finanzierung oder Verwaltung von Unternehmungen in dieser oder andern technischen Branchen, ferner Export- und Importgeschäfte aller Art.

6. Februar. **«Amag» Automobil & Motoren A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 218 vom 15. September 1939, Seite 1925). Dr. Ing. Heinrich Brandenberger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift damit erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als geschäftsführender Direktor gewählt Oskar Zwimpfer, von Schenken (Luzern), in Zürich. Der Verwaltungsratspräsident Franz Masser ist zugleich Delegierter des Verwaltungsrates. Das neugewählte Verwaltungsratsmitglied und Direktor Oskar Zwimpfer zeichnet mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

6. Februar. **Sotag Automobil-Handels-A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 218 vom 15. September 1939, Seite 1925). Dr. Ing. Heinrich Brandenberger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift damit erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als geschäftsführender Direktor gewählt Oskar Zwimpfer, von Schenken (Luzern), in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Der Verwaltungsratspräsident Franz Masser ist zugleich Delegierter des Verwaltungsrates.

Spedition. — 6. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Goth & Co. A.-G.**, Speditionsgeschäft usw. mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1939, Seite 1096), ist Ferdinand Goth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Jules Goth. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt der bisherige Direktor Walter Fankhauser und der bisherige Vizedirektor der Niederlassung Zürich Alfred Donzé. Die Genannten führen Einzelunterschrift.

Immobilien. — 6. Februar. Die **Genossenschaft «Eleda»**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1938, Seite 1317), Erwerb, Verwaltung und eventuelle Verwertung von Liegenschaften usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Secstrasse 314, in Zürich 2.

6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Heinz Hatt-Haller, Hoch- & Tiefbau-Unternehmung & Baur & Co. A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1936, Seite 888), Ausführung von Erweiterungsbauten der Firma «Grands Magasins Jelmoli S. A.», in Zürich, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

7. Februar. **Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 285 vom 2. Dezember 1939, Seite 2412). Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Vizedirektor Dr. Adolf Preisig, von Schwelbbrunn, in Zürich, zum Direktor des Hauptsitzes Zürich ernannt. Er führt für den Hauptsitz weiterhin Kollektivunterschrift mit einem andern Berechtigten.

7. Februar. **Schweizerischer Bankverein, Aktiengesellschaft** mit Hauptsitz in Basel und Geschäftssitz (Filiale) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1940, Seite 84). Die Prokuristen Hans Leuthold und Fritz Mathys wohnen ersterer in Zürich und letzterer in Küssnacht-Zürich.

Lehr-Institut. — 7. Februar. **Institut Minerva Zürich, Aktiengesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 120 vom 26. Mai 1934, Seite 1407), Lehr-Institut. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Sarah Kunelsky geb. Hutmänn, von und in Zürich. Sie zeichnet mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Immobilien. — 7. Februar. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft Albisriederplatz Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1934, Seite 626), Ankauf, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften jeder Art, sind Dr. Albert Egli und Max Müllerschön ausgeschieden und deren Unterschriften damit erloschen. Der bisherige Kassier Fritz Lehmann ist nunmehr einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Seefeldstrasse 80, Zürich 8.

Malergeschäft. — 7. Februar. **Hermann Witzemann-Feuerstein**, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich 3 und Marie Angele geb. Kern, von Zürich, in Zürich 9, letztere mit Genehmigung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, haben unter der Firma **Witzemann & Angele**, in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1940 ihren Anfang nahm. Zwischen der Gesellschafterin Marie Angele geb. Kern und deren Ehemann Karl Angele besteht Gütertrennung. Malergeschäft. Manessestrasse 194.

Bildhaueratelier usw. — 7. Februar. Inhaber der Firma **Johann Ehrat**, in Gross-Andelfingen, ist Johann Ehrat, von Lohn (Schaffhausen), in Gross-Andelfingen. Bildhaueratelier, Verarbeitung von Naturgestein. Zum Obstgarten.

Beteiligungen. — 7. Februar. Die **Rivema Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1932, Seite 1949), Beteiligung bei kommerziellen und industriellen Unternehmungen aller Art usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. Dezember 1939 aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Beteiligungen. — 7. Februar. Die **Meretta A.-G.**, dauernde Verwaltung von Beteiligungen an dritten Unternehmungen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1934, Seite 2669), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Januar 1940 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

1940. 7. Februar. Aus dem Vorstand der **Konsumgenossenschaft Langenthal**, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1939, Seite 591), ist infolge Todes ausgeschieden der Sekretär Josef Siegt und dessen Unterschrift erloschen. Als neuer Sekretär wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Emil Müller, von Melchnau, in Schwarzhäusern, welcher mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die Unterschrift zu zweien führt.

Bureau Biel

Rolladenfabrik usw. — 5. Februar. **Hartmann & Co. A.G.**, Rolladenfabrik und Konstruktionswerkstätte, in Biel (S. H. A. B. Nr. 211 vom 7. Februar 1939, Seite 1882). Das Mitglied der Verwaltung Gertrud Hartmann gesch. Brügger, welchem in Anwendung von Art. 30 Z. G. B. eine Namensänderung gestattet wurde, führt nun den Namen Gertrud Brügger.

Liegenschaftsverwaltungen. — 5. Februar. **Aktiengesellschaft Carl Hartmann**, Verwaltung und Vermietung einer Liegenschaft am Chipotweg, in Biel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1939, Seite 1827). Das Mitglied der Verwaltung Gertrud Hartmann gesch. Brügger, welchem in Anwendung von Art. 30 Z. G. B. eine Namensänderung gestattet wurde, führt nun den Namen Gertrud Brügger.

Bureau Interlaken

30. Januar. Unter der Firma **Dreschgenossenschaft Matten & Umgebung**, hat sich mit Sitz in Matten eine Genossenschaft gegründet. Die Genossenschaft bezweckt, den Landwirten Gelegenheit zu geben, ihr Getreide, Klee usw. billig und rationell ausdreschen und reinigen zu lassen, wobei den Genossenschaftsmitgliedern ein Vorzugspreis gewährt werden kann. Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilscheine von je Fr. 50 heraus; jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Anteil zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Sekretär zu zweien Kollektivunterschrift. Präsident der Verwaltung ist Johann Pfäffli, von Signau, in Wilderswil; Vizepräsident Christian Wyder, von und in Matten; Sekretär Siegfried Balli, von und in Matten.

Café-Restaurant. — 7. Februar. Die Einzelfirma **Fritz Tschabold**, Betrieb des Café-Restaurant Schweizerheim in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1935, Seite 1510), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Buchhandlung. — 7. Februar. Inhaberin der Einzelfirma **Verena Zbinden**, in Interlaken, ist Verena Zbinden, von Guggisberg, in Interlaken. Betrieb der Evangelischen Buchhandlung. Bahnhofstrasse 25.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

9. janvier. **Banque populaire suisse**, société coopérative ayant son siège social à Berne et succursale à Saignelégier (F. o. s. du c. d. du 29 janvier 1937, n° 23, page 218). Ensuite de décès, la signature sociale du Dr Robert Haab, président du conseil d'administration, est éteinte.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1940. 1. Februar. Inhaber der Firma **Pressharz J. X. Fellmann**, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, ist John Xaver Fellmann, von Uffikon, in Emmen. Die Firma übernimmt auf das Datum der Eintragung Aktiven und Passiven der Fabrikationsabteilung und den Handel mit Pressesteinen und einschlägigen Artikeln aus Kunstharzen und -stoffen aller Art der Aktiengesellschaft unter der Firma «Press-Harz A. G.», mit Sitz in Emmen. Sedelstrasse 23.

1. Februar. **Käsergenossenschaft Mosigen**, mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1934, Seite 3547). An Stelle des zurückgetretenen Josef Felder, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident gewählt Friedrich Renggli (bisher Vizepräsident-Kassier) und als Vizepräsident-Kassier Robert Vogel jun., von und in der Gemeinde Entlebuch. Die Unterschrift führen Präsident, Kassier und Aktuar kollektiv zu dreien.

Schweinehandel usw. — 2. Februar. Inhaber der Firma **Josef Blättler**, in Weggis, ist Josef Blättler, von Wolfenschiessen, in Weggis Schweinehandel und Schweinemästerei.

Textilveredlung. — 2. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Masüger**, in Luzern, ist Mathilde Masüger geb. Huber, von Strada (Graubünden), in Littau, mit Zustimmung des Ehemannes. Sie lebt mit ihrem Ehemann Friedrich Masüger in vertraglicher Gütertrennung. An diesen ist Einzelprokura erteilt. Kunstgewerbliche Textilveredlung. Moosstrasse 4.

2. Februar. **Genossenschaft vereinigter Milchproduzenten Gumpelsfahr-Körsbilgen-Gisikon**, mit Sitz in der Gemeinde Gisikon (S. H. A. B. Nr. 181 vom 4. August 1928, Seite 1523). An Stelle des ausgeschiedenen Meinrad Petermann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Vizepräsident-Kassier gewählt Roman Bründler, von Gisikon und Root, in Gisikon. Die Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Pension. — 2. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft **Geschwister Spicker**, Pension Eden, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1934, Seite 2050), ist der Gesellschafter Arthur Spicker ausgeschieden. Die beiden verbleibenden Gesellschafterinnen sind Bürgerinnen von Weggis.

Uhren, Bijouterie, Optik. — 2. Februar. Die Firma **Frau Wwe. Agnes Lottenbach**, Uhren, Bijouterie und Optik, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1934, Seite 2114), ist infolge Ueberganges des Geschäfts an die Firma «Franz Lottenbach», in Weggis erloschen.

Inhaber der Firma **Franz Lottenbach**, in Weggis, ist Franz Lottenbach, von und in Weggis. Uhren, Optik, Bijouterie, Silberwaren, sowie Velos.

3. Februar. **Stiftung Gratalpklausen**, mit Sitz in Rigi-Kaltbad, Gemeinde Weggis (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1939, Seite 439). Das Stiftungs-ratsmitglied Pfarrer Anton Wolf ist Bürger von Weggis und Neuenkirch.

3. Februar. **Krankenkasse eldgen. Telephonangestellter Luzern**, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 16. Juni 1937, Seite 1398). An Stelle der zurückgetretenen Jakob Siegrist und Anton Fischer deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt als Kassier Werner Stalder, von Luzern und Weggis, in Luzern und als Sekretär Hans Schneeberger, von Madiswil (Bern), in Kriens. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Kassier oder Sekretär.

Textilwaren. — 5. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Max Guggenheim & Cie.**, Textilwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1927, Seite 1525), hat sich zufolge Austritts von Max Guggenheim sen. aufgelöst. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Henry Guggenheim & Cie.», in Luzern. Erstere Firma ist daher erloschen.

Henry Guggenheim und Marcel Guggenheim, beide von Lengnau (Aargau), in Luzern, haben unter der Firma **Henry Guggenheim & Cie.**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1940 begonnen und auf den 31. Mai 1939 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Max Guggenheim & Cie.», in Luzern, übernommen hat. Textilwaren. Krongasse 10.

Tabakfabrik. — 5. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Léon Beck & Co.**, Tabakfabrik, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1936, Seite 150), hat sich infolge Todes des Gesellschafters Léon Beck aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Léon Beck & Co. Nachf. Frau F. Beck», in Kriens.

Inhaberin der Firma **Léon Beck & Co. Nachf. Frau F. Beck**, in Kriens, ist Wwe. Frieda Beck, von Siders (Wallis), in Kriens, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Léon Beck & Co.», in Kriens, auf den 1. Oktober 1938 übernommen hat. Tabakfabrik.

Zahntechnisches Laboratorium. — 6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zigerli & Küttel**, zahntechnisches Laboratorium, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1938, Seite 2669), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «K. Küttel», in Luzern.

Inhaber der Firma **K. Küttel**, in Luzern, ist Karl Küttel, von und in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Zigerli & Küttel» auf den 1. Februar 1940 übernommen hat. Zahntechnisches Laboratorium. Löwenstrasse 6.

Glarus — Glaris — Glarona

1940. 6. Februar. **Eternit A. G.**, mit Sitz in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 16. Juni 1937, Seite 1398), Fabrikation und Verwertung von Eternitprodukten und anderer technischer Spezialitäten im In- und Ausland. Die Einzelprokura von Gustav Rebmann ist erloschen.

Beteiligungen. — 6. Februar. **Metoparsa S. A.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1938, Seite 927), Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmungen und damit direkt oder indirekt zusammenhängende Geschäfte. Georges Reeb-Mottaz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt Dr. Hans Reeb-Suter, von Basel, in Zofingen (Aargau). Derselbe führt Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Beteiligungen. — 7. Februar. **Vinco Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1940, Seite 14), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen und die Vornahme von Finanz- und Handelsgeschäften aller Art. Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Januar 1940 ihre Statuten teilweise abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Paul Aniker, Karl Henckel, Stefan Karl Henckel und Richard Rudolf Wieland ausgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates bleibt Karl Kessler, von Galgenen (Schwyz), in Zürich, welcher nun einzeln für die Gesellschaft zeichnet.

Eisenwaren, Sportartikel. — 7. Februar. **Mathias Streiff A. G.**, mit Sitz in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1937, Seite 2186), Uebernahme und Weiterführung des von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Mathias Streiff & Sohn», in Schwanden, geführten Unternehmens, nämlich einer mechanischen Werkstätte mit Handel in Eisenwaren und Sportartikeln. Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 7. Januar 1940 ihre Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderung. Die Prokura von Marie Streiff-Streiff ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Verwaltungen usw. — 1940. 25. Januar. **Hawaga Aktiengesellschaft in Liq.**, Verwaltungen usw., mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1939, Seite 660). Die Liquidation der Gesellschaft ist beendet und die Firma erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 3. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft **Gebrüder Bordoli**, Hoch- und Tiefbau, in Schiers (S. H. A. B. Nr. 103 vom 6. Mai 1931, Seite 994), ist Anton Bordoli ausgeschieden. Das Gesellschaftsverhältnis wird von den beiden übrigen Gesellschaftern fortgesetzt und das Geschäft in unveränderter Weise weitergeführt. Die Firma wurde abgeändert in **Gebr. Bordoli**.

Baugeschäft. — 5. Februar. Die Firma **G. Zazzi & Sohn**, Baugeschäft, in Disentis (S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Januar 1933, Seite 145), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Jos. Zazzi Sohn**, in Disentis.

Inhaber der Firma **Jos. Zazzi Sohn**, in Disentis, ist Josef Zazzi, Sohn, von Paspels, wohnhaft in Disentis. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Zazzi & Sohn», in Disentis. Baugeschäft. Haus Nr. 81.

7. Februar. **Viehzeuggenossenschaft Sur**, mit Sitz in Sur (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1938, Seite 910). Die Unterschrift des Joh. Thomas Spinias ist erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt Georg Cotti-Cotti, von und in Sur. Die Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handels-
amtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Duval & Cie., Agents de change, Rue Petitot 7, Genève

Liquidation — Appel aux créanciers.

Deuxième publication.

La maison Duval & Cie., Agents de change, Rue Petitot 7, Genève,
a, par suite du décès de son associé Gaston Duval, décidé sa liquidation.
Les créanciers sont invités à produire leurs comptes jusqu'au 21 février
1940, sous peine de forclusion, en mains du liquidateur

M^e Ed.-G. Wohlers,

(A. A. 34^e) avocat, expert-comptable, Rue Petitot, 4, Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luftpostverkehr nach aussereuropäischen Ländern

(Mitg.) Am 11. Februar wird der Betrieb auf der Linie Marseille—
Léopoldville—Elisabethville wieder aufgenommen, mit Abflug jeden Son-
tag und Ankunft am folgenden Donnerstag. Letzte Zuleitung von Genf 1
jeden Freitag, 18.00 Uhr, über Marseille gare-avion, umfassend die nach
dem Abgang Marseille—Brazzaville gesammelten Luftpostsendungen für Süd-
Arabien, Franz. Sudan, Niger, Tschad, Mittel-Kongo und Belgisch-Kongo.
33. 9. 2. 40.

Service aéropostal avec les pays extra-européens

(Com.) Le 11 février, le service sera repris sur la ligne, Marseille—
Léopoldville—Elisabethville, avec départ de Marseille chaque dimanche et
arrivée à Elisabethville le jeudi suivant. Dernière correspondance depuis
Genève, chaque vendredi à 18 h., par chemin de fer jusqu'à Marseille. Em-
pruntent cette ligne, les envois-avion pour l'Algérie du Sud, le Soudan fran-
çais, le Niger, le Tchad, le Moyen-Congo et le Congo belge qui parviennent
à Marseille après le départ de l'avion de la ligne Marseille—Brazzaville.
33. 9. 2. 40.

Postverkehr mit dem der Slowakei angegliederten Gebiet Polens

(Mitg.) Nach einer Mitteilung der slowakischen Postverwaltung wickelt
sich der internationale Postverkehr mit dem der Slowakei angegliederten
ehemaligen polnischen Gebiet (Postämter: Dolná Lipnica, Fridman, Horná
Zubrica, Jablonka, Javorina, Jurgov, Nedeca, Podvlik, Suchá Hora) nunmehr im
gleichen Umfang und zu den gleichen Taxen und Bedingungen ab wie im
Verkehr mit der übrigen Slowakei. Alle in den schweizerischen Verkehrs-
vorschriften enthaltenen Angaben betreffend die Slowakei (oder Tschecho-
slowakei) gelten somit auch für das vorgenannte Gebiet. 33. 9. 2. 40.

Service postal avec le territoire polonais rattaché à la Slovaquie

(Com.) Aux termes d'une communication de l'administration des postes
slovaques, les bureaux de poste du territoire polonais rattaché à la Slo-
vaquie participent maintenant au service postal international dans la même
mesure et aux mêmes taxes et conditions que les autres bureaux slovaques.

Les bureaux de poste dudit territoire sont les suivants: Dolná Lipnica,
Fridman, Horná Zubrica, Jablonka, Javorina, Jurgov, Nedeca, Podvlik,
Suchá Hora. Toutes les indications concernant la Slovaquie (ou la Tchéco-
Slovaquie) contenues dans les prescriptions postales sont donc aussi appli-
cables au territoire dont il s'agit. 33. 9. 2. 40.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. Februar 1940 — Situation au 7 février 1940

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen seit d. letzten Ausweis	
		Fr.	la dern. situation
1. Goldbestand — Encaisse or	2,211,088,146.85	+	574.50
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger			
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	331,123,252.89		
andere — autres	1,681,676.82	—	28,091,816.26
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets Suisse			
Wechsel — Effets de change	52,544,989.15		
Schatzanweisungen — Rescriptions	119,800,000. —	+	7,830,930.39
4. Wechsel d. Darlehenskasse d. Eidgenossenschaft			
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	3,650,000. —	—	200,000. —
5. Lombardvorschüsse mit 10-tägiger Kündigungsfrist			
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	56,953,893. —		
andere Lombardv. — autres avances s. nant.	2,500,264.40	—	2,088,477.94
6. Wertschriften — Titres	81,158,648.45	+	3,769.50
7. Correspond. im Inland — en Suisse	5,392,388.58	—	1,643,093.53
8. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation	533,469,058.15		
9. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	23,874,600.62	—	363,490.30
Zusammen — Total	3,428,741,903.91		

Passiven — Passif

1. Eigene Gelder — Fonds propres	89,000,000. —		
2. Notenumlauf — Billets en circulation	1,939,422,250. —	—	27,520,945. —
3. Täg. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	848,245,374.62	+	3,211,183.50
4. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation	533,469,058.15		
5. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	68,605,221.14	—	241,852.19
Zusammen — Total	3,428,741,903.91		

Diskontsatz 1½% seit 26. Nov. 1936. | Lombardzinssuss 2½% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1½% dep. le 26 nov. 1936. | Taux pour avanc. 2½% dep. le 26 nov. 1936
33. 9. 2. 40.

Postüberweisungsdiensit mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 9. Februar an. — Cours de réduction dès le 9 février

Belgien Fr. 75.45; Dänemark Fr. 86.65; Deutschland Fr. 179.15; für
Fr. 1000. — und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 10.13; Italien Fr. 22.80;
Japan Fr. 108.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.88; Marokko
Fr. 10.13; Niederlande Fr. 238.25; Schweden Fr. 106.75; Tunesien Fr. 10.13;
Ungarn Fr. 78.57; Grossbritannien und Irland Fr. 18. —

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adap-
tation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

ROBA Schiffahrtsagentur & Lagerhaus A.G. Basel

Grosse Lagerhäuser in Basel

Bahnverkehre und Sammeldienste aus: Italien aus: Genua England/London

Rotterdam/Amsterdam—Skandinavien

58-2

Spar- und Leihkasse Saanen

Mitglied des Revisionsverbandes bernischer Banken & Sparkassen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 23. Februar 1940, nachmittags 1 Uhr
im Hotel Landhaus in Saanen

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1939. Genehmigung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Erneuerungswahlen: a) Zwei Mitglieder des Verwaltungsrates; b) Kontrollstelle pro 1940.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflichst eingeladen.

Saanen, den 31. Januar 1940. 308 I

Der Verwaltungsrat.

P.S. Vom Tage der Generalversammlung hinweg wird die Dividende pro
1939 auf unserm Bureau ausbezahlt.

Gaswerk Langnau A. G.

Einladung zur Generalversammlung

auf Donnerstag, den 22. Februar 1940, vorm. 10.30 Uhr
im Hotel Löwen in Langnau

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1939, so-
wie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, und Decharge-Erteilung
an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle. 1447 I

Langnau, den 26. Januar 1940.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Ernst Reichen.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

TRANSPORT-VERSICHERUNG
für Import und Export
EIDGENÖSSISCHE
Versicherungsgesellschaft
(LA FEDERALE)
Talstr. 21/23 ZÜRICH Tel. 73433



Warum nicht die guten
Caran d'Ache?

DIE SCHWEIZER BLEISTIFTE

ADREMA
ADRESSIERMASCHINEN

bewältigt leicht, sicher und fehlerfrei die Mehrarbeit, welche die

Lohnausgleichskassen

mit sich bringen. — Auskunft durch die

Adrema A.-G., Zürich
Talstrasse 11 Telefon 5.86.25

272

Vergessen Sie nicht:
Das Handelsamtsblatt erreicht Banken, Handlungshäuser, industrielle Betriebe, mit einem Wort **Geassabnehmer**

Umsatzerheber, seriöser **Reisender** mit besten Empfehlungen bei Apoth., Drog., Coiffeur- u. Konsumgeschäften seit Jahren eingeführt, **sucht Stelle** oder interessante **Vertretungen** gleich welcher Branche, jedoch nur reelle Sache. Offerten unter Chiffre We 5315 Z an Publitas Zürich. 305

Insrieren Sie im S. H. A. B.

RUF ORGANISATION

Lohnersatz und Ausgleichskassen

verlangen eine exakte und detaillierte Gehalt- und Lohnbuchhaltung von absoluter Zuverlässigkeit. Das erreichen Sie mit der Ruf-Gehalt- und Lohnbuchhaltung, die Ihnen auf Grund beispielloser Einfachheit bei einem Mindestaufwand von Zeit und Arbeit klare Uebersicht und Selbstkontrolle bietet.

Die Einführung besorgen unsere Experten — die Durchführung erspart Ihnen Arbeit und Zeit. Rufen Sie Ruf; wir orientieren Sie unverbindlich.

Ruf-Organisation Löwenstrasse 19
Telephon 5 76 80 Zürich

Schweizerischer Bankverein



Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Freitag, den 1. März 1940, nachmittags 3 Uhr, im Bankgebäude (Sitzungssaal), Aeschenvorstadt 1, in Basel stattfindenden

achtundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1939.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung;
 - c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien oder einen nach Ermessen der unten bezeichneten Anmeldestellen genügenden Ausweis über deren Hinterlegung bei einer andern Bank spätestens bis und mit Dienstag, den 27. Februar, bei den Sitzen des Schweizerischen Bankvereins in Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Neuenburg, Schaffhausen, London und New York, sowie bei seinen Zweigniederlassungen und Agenturen bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Formulare für die oben erwähnten Hinterlegungsbescheinigungen können an den Kassen des Schweizerischen Bankvereins bezogen werden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1939 mit dem Bericht der Kontrollstelle, sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes werden vom 20. Februar 1940 an in unsern Geschäftslökalen zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Basel, den 7. Februar 1940.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. **Max Staehelin.**

Chocoladefabriken
LINDT & SPRÜNGLI
Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 24. Februar 1940, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer des Restaurants im Hauptbahnhof in Zürich, I. Etage.

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht über das Jahr 1939.
2. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1939, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 14. Februar an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben sich spätestens 3 Tage vor derselben auf dem Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine bezügliche Bescheinigung ausgestellt wird.

Kilchberg b. Zeh., den 7. Februar 1940.

Der Verwaltungsrat.

FIDES Treuhand-Vereinigung

Orell Füssli-Hof - **Zürich** - Telephon 57.840

Zweigniederlassungen in ..

Basel	Lausanne	Schaffhausen
Aeschenvorstadt 4	Pl. St. François 12 bis	Am Platz 13
Tel. 27.840	Tel. 31.141	Tel. 15.06

Revisionen, Steuerberatung
Testamentsvollstreckung, Treuhandfunktionen aller Art

Zürcher Kantonalbank
Kündigung und Konversionsofferte
Ausgabe eines 4 % Anleihens

Wir kündigen hiedurch unsere in den Monaten Februar und März 1940 kündbar werdenden, in den gleichen Monaten der Jahre 1935 bzw. 1936 ausgegebenen 3 1/2 % und 4 % Kassobligationen auf den 10. Mai 1940, resp. auf drei Monate, vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet. Mit dem Verfalltage hört die weitere Verzinsung auf.

Wir offerieren die **Konversion** dieser sowie der durch frühere Publikationen gekündeten Titel in

3 1/2 % Obligationen unserer Bank

rückzahlbar ohne Kündigung nach Ablauf von 3 oder 5 Jahren, wobei bis zum Verfall der alten Obligationen der bisherige höhere Zinssatz vergütet wird.

Titel der vorgenannten Art werden auch gegen **Bareinzahlung** erlassen.

Wir begeben ferner, gestützt auf einen Beschluss unseres Bankrates vom 26. Januar 1940, ein

4 % Obligationen-Anleihen Serie IV, unserer Bank, dessen Titel den Besitzern der vorgenannten gekündeten oder kündbar gewordenen Kassobligationen in **Konversion** und weiteren Interessenten **gegen bar** abgegeben werden. Die wichtigsten Modalitäten dieses Anleihens sind folgende:

- Verzinsung 4 % p. a.**, mit Zinsbeginn am 15. März 1940.
- Laufzeit 10 Jahre**, Rückzahlung ohne Kündigung am 15. März 1950, mit dem Recht für die Bank zur vorzeitigen Rückzahlung auf Kündigung hin, erstmals am 15. März 1947.
- Ausgabekurs 100 %** zuzüglich eidg. Titelstempel von 0.60 %.
- Anleihebetrag** Fr. 20,000,000.—, mit dem Vorbehalt, Zeichnungen auch über diesen Betrag hinaus entgegenzunehmen.

Zeichnungsfrist vom 9. bis 19. Februar 1940

Die Zuteilung erfolgt möglichst bald nach Schluss der Zeichnung, Liberierung vom 1. bis 31. März 1940.

Zürich, den 9. Februar 1940.

Zürcher Kantonalbank
Die Direktion.

Hotels inserieren sehr vorteilhaft im Schweizerischen Handelsamtsblatt